



Niederschrift

über die

1. Sitzung des Kreistages des Landkreises Erlangen-Höchstädt in der kommunalen Wahlperiode 2014/2020

Sitzungstermin: Freitag, den 16.05.2014

Sitzungsbeginn: 10:00 Uhr

Sitzungsende: 13:32 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal des Landratsamtes in Erlangen

Anwesend sind:

Landrat Alexander Tritthart

CSU-Fraktion

Kreisrat Eberhard Brunel-Geuder
 Kreisrat Matthias DÜthorn
 Kreisrat Andreas Galster
 Kreisrat Armin Goß
 Kreisrat Karl-Heinz Hertlein
 Kreisrätin Gabriele Klaußner
 Kreisrat Waldemar Kleetz
 Kreisrat Hans Lang
 Kreisrätin Heidemarie Löb
 Kreisrat Helmut Lottes
 Kreisrat Ulrich Meierhöfer
 Kreisrat Stefan Müller
 Kreisrat Reinhard Nagengast
 Kreisrat Walter Nussel
 Kreisrat Franz Rabl
 Kreisrätin Dr. Ute Salzner
 Kreisrat Johannes Schalwig
 Kreisrätin Friederike Schönbrunn
 Kreisrat Alexander Schulz
 Kreisrat Bernhard Schwab
 Kreisrat Michael Schwägerl
 Kreisrätin Doris Wüstner

SPD-Fraktion

Kreisrat Konrad Eitel
 Kreisrätin Mechthild Glab
 Kreisrat Konrad Gubo
 Kreisrat Dr. German Hacker
 Kreisrat Andreas Hänjes
 Kreisrätin Alexandra Hiersemann
 Kreisrat Christian Pech
 Kreisrätin Rosemarie Schmitt
 Kreisrätin Melitta Schön
 Kreisrätin Renate Schroff
 Kreisrat Günter Schulz
 Kreisrätin Martina Stamm-Fibich
 Kreisrätin Barbara Stark-Irlinger

FW-Fraktion

Kreisrat Gerald Brehm
 Kreisrat Karsten Fischkal
 Kreisrat Wilfried Glässer

bis 13:10 Uhr, während TOP 8
 (nach Wahl des 4. Ersatzmitgliedes für den
 Verwaltungsrat)

Kreisrätin Irene Häusler
 Kreisrat Dr. Martin Oberle
 Kreisrat Patrick Prell
 Kreisrat Axel Rogner
 Kreisrat Herbert Saft
 Kreisrat Bernhard Seeberger
 Kreisrat Ludwig Wahl
 Kreisrat Dr. Manfred Welker
 Kreisrat Joachim Wersal
 Kreisrat Manfred Wiehgärtner

Bündnis 90/Die Grünen

Kreisrätin Dr. Darina Bachmayer
 Kreisrat Manfred Bachmayer
 Kreisrat Dr. Lutz Bräutigam
 Kreisrätin Irmgard Conrad
 Kreisrat Wolfgang Hirschmann
 Kreisrätin Dr. Christiane Kolbet
 Kreisrätin Helga Kondert
 Kreisrätin Astrid Marschall
 Kreisrätin Retta Müller-Schimmel

FDP-Fraktion

Kreisrätin Britta Katharina Dassler
 Kreisrat Michael Dassler
 Kreisrätin Elke Weis

Verwaltung

Verwaltungsdirektor Dieter Sperber
 Verwaltungsdirektor Wilhelm Schmidt
 Verwaltungsamtsrat Marcus Schlemmer
 Regierungsdirektor Wolfgang Fischer
 Oberregierungsrätin Anne-Marie Müller
 Kreisbaumeister Thomas Lux
 Regierungsrat Manuel Hartel
 Ltd. Medizinaldirektor Dr. Peter Lederer
 Verwaltungsamtsrat Dietmar Pimpl
 Kaufmännischer Leiter Albert Prickarz
 Beschäftigte Heike Krahmer
 Verwaltungsrat Norbert Ratzke
 Verwaltungsamtsrat Norbert Walter
 Beschäftigte Hannah Reuter
 Verwaltungsobersekretärin Raffaella Becker
 Verwaltungsobersekretärin Paulina Lettenmeier

Schriftführerin

Regierungsamtfrau Birgit Stolla

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Vereidigung des Landrates.
2. Vereidigung der neu gewählten Damen und Herren Kreisräte.
3. Benennung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter.
4. Wahl der Stellvertreterin/ des Stellvertreters des Landrats.
5. Bestellung der weiteren Stellvertreterin/des weiteren Stellvertreters des Landrates.
6. Bestellung des Kreisausschusses und weiterer Ausschüsse (jeweils mit 1. und 2. Stellvertretern);
 - a) Kreisausschuss (12 Mitglieder)
 - b) Bauausschuss (14 Mitglieder)
 - c) Krankenhausausschuss (14 Mitglieder)
 - d) Schulausschuss (14 Mitglieder)
 - e) Ausschuss für Umweltfragen und Abfallwirtschaft (14 Mitglieder)
 - f) Ausschuss für soziale Angelegenheiten (14 Mitglieder)
 - g) Jugendhilfeausschuss (7 Mitglieder sowie weitere Mitglieder)
 - h) Rechnungsprüfungsausschuss (7 Mitglieder) mit Bestimmung der/des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und deren/dessen Stellvertreterin/Stellvertreter.
7. Bestellung der Verbandsräte bei den Zweckverbänden (jeweils mit Stellvertretern)
 - a) Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost in Spardorf (5 Mitglieder)
 - b) Stadt- und Kreissparkasse Erlangen (3 Mitglieder)
 - c) Fernwasserversorgung Franken (1 Mitglied)
 - d) Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt (5 Mitglieder)
 - e) Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (1 Mitglied).
8. Wahl der weiteren Verwaltungsratsmitglieder (4 Mitglieder und Ersatzpersonen) der Kreissparkasse Höchstadt a. d. Aisch und Aufstellung der Vorschlagsliste (4 Personen und Ersatzpersonen) für die von der Aufsichtsbehörde zu berufenden weiteren Verwaltungsratsmitglieder.
9. Bestellung der Vertreter des Landkreises Erlangen-Höchstadt im Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Nürnberg (mit Stellvertretern).
10. Regelung der Vertretung des Landrates in den Zweckverbänden
 - a) Tierkörperbeseitigung Nordbayern (ZVTBN)
 - b) Sondermüllentsorgung Mittelfranken.
11. Benennung der Vertreter in der Trägerversammlung und im Beirat des Jobcenters Erlangen-Höchstadt.
12. Übertragung personalrechtlicher Befugnisse auf den Landrat nach Art. 38 Abs. 1 Satz 3 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (LKrO).

Es besteht Beschlussfähigkeit. Die Einladung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß am 02.05.2014; die Mitglieder sind anwesend und stimmberechtigt.

Öffentliche Sitzung:

1. Vereidigung des Landrates

Der am 30.03.2014 für den Landkreis Erlangen-Höchstadt neu gewählte Landrat Alexander Tritthart wird durch den ältesten anwesenden Kreisrat Hans Lang entsprechend Art. 27 Abs. 3 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen für den Freistaat Bayern (KWBG) in feierlicher Form vereidigt.

Die über die Vereidigung gefertigte Niederschrift liegt dieser Sitzungsniederschrift bei.

Landrat Tritthart bedankt sich in seiner Rede zur konstituierenden Sitzung für das ihm von den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises entgegengebrachte Vertrauen. Nun gehe es darum den Landkreis im Dialog zu gestalten und weiterzuentwickeln. Die Voraussetzungen dafür seien gut. Der Landkreis sei trotz großer Investitionen finanziell geregelt und solide aufgestellt. Als wesentliche Schwerpunkte sehe er in nächster Zeit vor allem den Neubau des Landratsamtes, den Erhalt und Ausbau der guten schulischen Infrastruktur, den Öffentliche Personennahverkehr einschließlich der Stadt-Umland-Bahn sowie die Bereiche Energie und Wirtschaft. Diese wichtigen Themen müssen vorangebracht und gestärkt werden. Dies gehe jedoch nur mit gemeinsamen, zielführendem Handeln. Wichtig sei hierfür insbesondere auch die Einbeziehung der Bürgermeister und Bürgermeisterinnen in den Städten, Märkten und Gemeinden des Landkreises. Hierfür bittet Landrat Tritthart weiterhin um Vertrauen und Unterstützung, für gute Entscheidungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises.

2. Vereidigung der neu gewählten Damen und Herren Kreisräte

Die bei der Wahl des Kreistages am 16.03.2014 neu gewählten Damen und Herren Kreisräte werden durch Landrat Tritthart entsprechend Art. 24 Abs. 4 der Landkreisordnung in feierlicher Form vereidigt.

Die über die Vereidigung gefertigte Niederschrift liegt dieser Sitzungsniederschrift bei.

3. Benennung der Fraktionsvorsitzenden und deren Stellvertreter

Von den Fraktionen werden folgende Fraktionsvorsitzende und Stellvertreter/innen benannt:

Fraktion der CSU:

Fraktionsvorsitzender:

Walter Nussel

Stellvertreter:

Andreas Galster
Ulrich Meierhöfer
Dr. Ute Salzner
Friederike Schönbrunn

Fraktion der SPD:

Fraktionsvorsitzender:

Andreas Hänjes

Stellvertreter:

Konrad Gubo
Mechthild Glab
Dr. German Hacker

Fraktion der FW:

Fraktionsvorsitzender:

Gerald Brehm

Stellvertreter:

Karsten Fischkal
Herbert SaftFraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Fraktionsvorsitzender:

Wolfgang Hirschmann

Stellvertreter:

Dr. Christiane Kolbet
Manfred BachmayerFraktion der FDP:

Fraktionsvorsitzender:

Elke Weis

Stellvertreter:

Britta Dassler
Michael Dassler**4. Wahl der Stellvertreterin/ des Stellvertreters des Landrates**

Über die Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters des Landrates wurde eine gesonderte Niederschrift angefertigt. Diese liegt dieser Sitzungsniederschrift bei.

Zur Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters des Landrates werden aus der Mitte der Kreistages Kreirat Dr. Martin Oberle und Kreirat Christian Pech vorgeschlagen.

Die Auszählung der in geheimer Wahl nach Art. 45 Abs. 3 der Landkreisordnung (LKro) abgegebenen Stimmen hatte folgendes Ergebnis:

Kreirat Dr. Martin Oberle	24 Stimmen
Kreirat Christian Pech	37 Stimmen

Damit ist Kreirat Christian Pech mit 37 Stimmen zum Stellvertreter des Landrates gewählt. Herr Pech hat die Wahl gemäß Art. 4 KWBG angenommen.

Anschließend vereidigt Landrat Tritthart Kreirat Christian Pech in feierlicher Form entsprechend Art. 27 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen des Freistaates Bayern (KWBG).

Die über die Vereidigung gefertigte Niederschrift liegt dieser Sitzungsniederschrift bei.

5. Bestellung der weiteren Stellvertreterin/des weiteren Stellvertreters des Landrates

Den Mitgliedern des Kreistages liegt ein Antrag der FW-Kreistagsfraktion vom 13.05.2014 vor, neben dem gewählten Stellvertreter des Landrates zwei weitere Stellvertreter/innen zu bestellen.

Der Fraktionsvorsitzende der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Wolfgang Hirschmann, plädiert dafür, die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und der Freien Wähler in die Repräsentationsaufgaben für den Landkreis mit

einzu beziehen. Aus diesem Grund werde der Antrag der FW-Kreistagsfraktion vom 13.05.2014, zwei weitere Stellvertreter/innen, zu bestellen unterstützt. Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt Fraktionsvorsitzender Hirschmann, Kreisrat Manfred Bachmayer als weiteren Stellvertreter des Landrats vor. Mit Kreisrat Bachmayer werde ein Vertreter aus dem östlichen Landkreis benannt, der sich engagiert, insbesondere für die Partnerschaft mit dem polnischen Landkreis Tarnowski Góry eingesetzt hat und in dieser Funktion weiterhin gerne tätig sein würde.

Der Fraktionsvorsitzende der FW-Kreistagsfraktion Brehm schlägt als weiteren Stellvertreter des Landrats Kreisrat Dr. Martin Oberle vor. Mit der Bestellung von Dr. Oberle zum weiteren Stellvertreter würde dem Votum vieler Bürgerinnen und Bürger Ausdruck verliehen und dem Wahlergebnis Rechnung getragen.

Die Fraktionsvorsitzende der FDP-Kreistagsfraktion, Elke Weis, hält einen weiteren Stellvertreter des Landrates für ausreichend.

Landrat Tritthart lässt über den Antrag der FW-Kreistagsfraktion vom 13.05.2014 abstimmen, einen zweiten weiteren Stellvertreter zu bestellen.

Der Antrag wird mit 22:39 Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Für die Bestellung der weiteren Stellvertreterin/des weiteren Stellvertreters des Landrates schlägt die FW-Kreistagsfraktion Kreisrat Dr. Martin Oberle, die Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Kreisrat Manfred Bachmayer und die SPD-Kreistagsfraktion Kreisrätin Gabriele Klaußner, vor.

Landrat Tritthart lässt über die Vorschläge abstimmen:

Die Bestellung von Kreisrat Dr. Martin Oberle zum weiteren Stellvertreter des Landrates wird mit 17:44 Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Die Bestellung von Kreisrat Manfred Bachmayer zum weiteren Stellvertreter des Landrates wird mit 21:40 Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Die Bestellung von Kreisrätin Gabriele Klaußner zur weiteren Stellvertreterin des Landrates wird mit 34:27 Stimmen mehrheitlich beschlossen.

Kreisrätin Gabriele Klaußner nimmt die Bestellung zur weiteren Stellvertreterin des Landrates an.

6. Bestellung des Kreisausschusses und weiterer Ausschüsse (jeweils mit 1. und 2. Stellvertretern);

- a) **Kreisausschuss (12 Mitglieder)**
- b) **Bauausschuss (14 Mitglieder)**
- c) **Krankenhausausschuss (14 Mitglieder)**
- d) **Schulausschuss (14 Mitglieder)**
- e) **Ausschuss für Umweltfragen und Abfallwirtschaft (14 Mitglieder)**
- f) **Ausschuss für soziale Angelegenheiten (14 Mitglieder)**
- g) **Jugendhilfeausschuss (7 Mitglieder sowie weitere Mitglieder)**
- h) **Rechnungsprüfungsausschuss (7 Mitglieder) mit Bestimmung der/des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und deren/dessen Stellvertreterin/Stellvertreters.**

Den Mitgliedern des Kreistages liegt zu diesem Tagesordnungspunkt der Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 07.05.2014 vor. Mit diesem wird in Nr. 1 für den

Kreisausschuss die Ermittlung der Mitglieder nach dem Verfahren Hare-Niemeyer beantragt. Haben dabei mehrere Parteien oder Wählergruppen gleichen Anspruch auf einen Sitz, soll das Losverfahren und nicht mehr der Rückgriff auf die Zahl der bei der Wahl auf diese Parteien oder Wählergruppen abgegebenen Stimmen angewandt werden. Es handelt sich insoweit um eine Änderung des § 33 Abs. 2 der bisher gültigen Geschäftsordnung für den Kreistag und die weiteren Ausschüsse.

Die Vorsitzenden der Fraktionen von FDP, Bündnis 90/Die Grünen und der FW sprechen sich für die Ermittlung der Mitglieder des Kreisausschusses nach dem Verfahren Hare-Niemeyer aus, da dieses aus ihrer Sicht ein repräsentativeres Spiegelbild zur Zusammensetzung des Kreistages sicherstellt und alle weiteren Ausschüsse ohnehin danach besetzt werden.

Landrat Tritthart lässt über Nr. 1 des vorliegenden Antrages der FDP-Kreistagsfraktion vom 07.05.2014 über die Ermittlung der Mitglieder des Kreisausschusses nach dem Verfahren Hare-Niemeyer und über die Anwendung des Losverfahrens abstimmen.

Die Nummer 1 des FDP-Antrages vom 07.05.2014 wird mehrheitlich mit 23:38 Stimmen abgelehnt.

Anschließend weist Landrat Tritthart auf die als Tischvorlage verteilten Mitgliederlisten der Ausschüsse, einschließlich der Benennung der jeweiligen 1. und 2. Stellvertreter, hin. Die dort genannten Mitglieder sowie Stellvertreter/innen wurden von den jeweiligen Kreistagsfraktionen benannt. Demnach ergeben sich folgende Ausschussbesetzungen:

a) Kreisausschuss

CSU

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Nagengast, Reinhard	Galster, Andreas	Brunel-Geuder, Eberhard
Nussel, Walter	Lang, Hans	Wüstner, Doris
Dr. Salzner, Ute	Goß, Armin	Schulz, Alexander
Schalwig, Johannes	Kleetz, Waldemar	Lottes, Helmut
Schönbrunn, Friederike	Hertlein, Karl-Heinz	Klaußner, Gabriele

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dr. Hacker, German	Eitel, Konrad	Schroff, Renate
Hänjes, Andreas	Glab, Mechthild	Stark-Irlinger, Barbara
Pech, Christian	Gubo, Konrad	Schön, Melitta

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Brehm, Gerald	Wahl, Ludwig	Seeberger, Bernhard
Fischkal, Karsten	Saft, Herbert	Glässer, Wilfried

Bündnis 90/Die Grünen

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Bachmayer, Manfred Hirschmann, Wolfgang	Marschall, Astrid Dr. Kolbet, Christiane	Dr. Bräutigam, Lutz Müller-Schimmel, Retta

Abstimmung: einstimmig beschlossen**Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61****b) Bauausschuss****CSU**

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Brunel-Geuder, Eberhard Goß, Armin Hertlein, Karl-Heinz Lottes, Helmut Schwab, Bernhard	Schalwig, Johannes Kleetz, Waldemar Meierhöfer, Ulrich Dr. Salzner, Ute Düthorn, Matthias	Nagengast, Reinhard Rabl, Franz Nussel, Walter Schwägerl, Michael Lang, Hans

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Glab, Mechthild Gubo, Konrad Dr. Hacker, German	Schulz, Günter Schön, Melitta Schroff, Renate	Schmitt, Rosemarie Stark-Irlinger, Barbara Schulz, Günter

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Glässer, Wilfried Dr. Oberle, Martin Saft, Herbert	Dr. Welker, Manfred Häusler, Irene Wersal, Joachim	Wiehgärtner, Manfred Rogner, Axel Fischkal, Karsten

Bündnis 90/Die Grünen

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Bachmayer, Manfred Dr. Bräutigam, Lutz	Conrad, Irmgard Müller-Schimmel, Retta	Marschall, Astrid Kondert, Helga

FDP

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Weis, Elke	Dassler, Michael	Dassler, Britta

Abstimmung: einstimmig beschlossen**Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61**

c) Krankenhausausschuss**CSU**

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Kleetz, Waldemar	Nussel, Walter	Löb, Heidemarie
Lang, Hans	Düthorn, Matthias	Klaußner, Gabriele
Rabl, Franz	Brunel-Geuder, Eberhard	Hertlein, Karl-Heinz
Dr. Salzner, Ute	Wüstner, Doris	Müller, Stefan
Schalwig, Johannes	Nagengast, Reinhard	Schönbrunn, Friederike

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Gubo, Konrad	Pech, Christian	Eitel, Konrad
Schulz, Günter	Stark-Irlinger, Barbara	Glab, Mechthild
Stamm-Fibich, Martina	Schmitt, Rosemarie	Schön, Melitta

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Brehm, Gerald	Fischkal, Karsten	Seeberger, Bernhard
Häusler, Irene	Wahl, Ludwig	Dr. Oberle, Martin
Rogner, Axel	Wersal, Joachim	Dr. Welker, Manfred

Bündnis 90/Die Grünen

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dr. Bachmayer, Darina	Dr. Kolbet, Christiane	Marschall, Astrid
Conrad, Irmgard	Hirschmann, Wolfgang	Dr. Bräutigam, Lutz

FDP

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dassler, Britta	Dassler, Michael	Weis, Elke

Abstimmung: einstimmig beschlossen**Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61**

d) Schulausschuss**CSU**

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Brunel-Geuder, Eberhard	Schalwig, Johannes	Meierhöfer, Ulrich
Löb, Heidemarie	Nagengast, Reinhard	Lottes, Helmut
Schulz, Alexander	Rabl, Franz	Goß, Armin
Schwägerl, Michael	Kleetz, Waldemar	Dr. Salzner, Ute
Wüstner, Doris	Düthorn, Matthias	Lang, Hans

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Glab, Mechthild	Schulz, Günter	Gubo, Konrad
Schroff, Renate	Dr. Hacker, German	Stamm-Fibich, Martina
Stark-Irlinger, Barbara	Eitel, Konrad	Hiersemann, Alexandra

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Glässer, Wilfried	Saft, Herbert	Wiehgärtner, Manfred
Prell, Patrick	Wahl, Ludwig	Rogner, Axel
Dr. Welker, Manfred	Seeberger, Bernhard	Wersal, Joachim

Bündnis 90/Die Grünen

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dr. Bräutigam, Lutz	Müller-Schimmel, Retta	Hirschmann, Wolfgang
Marschall, Astrid	Bachmayer, Manfred	Kondert, Helga

FDP

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Weis, Elke	Dassler, Britta	Dassler, Michael

Abstimmung: einstimmig beschlossen**Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61**

e) Ausschuss für Umweltfragen und Abfallwirtschaft**CSU**

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Hertlein, Karl-Heinz	Schulz, Alexander	Schwägerl, Michael
Klaußner, Gabriele	Löb, Heidemarie	Brunel-Geuder, Eberhard
Lang, Hans	Nussel, Walter	Schwab, Bernhard
Rabl, Franz	Lottes, Helmut	Goß, Armin
Schönbrunn, Friederike	Müller, Stefan	Dr. Salzner, Ute

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Eitel, Konrad	Pech, Christian	Dr. Hacker, German
Gubo, Konrad	Schmitt, Rosemarie	Schön, Melitta
Schulz, Günter	Hänjes, Andreas	Stark-Irlinger, Barbara

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dr. Oberle, Martin	Wahl, Ludwig	Saft, Herbert
Rogner, Axel	Prell, Patrick	Dr. Welker, Manfred
Seeberger, Bernhard	Glässer, Wilfried	Fischkal, Karsten

Bündnis 90/Die Grünen

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dr. Kolbet, Christiane	Dr. Bräutigam, Lutz	Bachmayer, Manfred
Kondert, Helga	Marschall, Astrid	Dr. Bachmayer, Darina

FDP

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dassler, Michael	Dassler, Britta	Weis, Elke

Abstimmung: einstimmig beschlossen**Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61**

f) Ausschuss für soziale Angelegenheiten**CSU**

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Kleetz, Waldemar	Schulz, Alexander	Dr. Salzner, Ute
Löb, Heidemarie	Schwägerl, Michael	Lottes, Helmut
Nagengast, Reinhard	Meierhöfer, Ulrich	Schalwig, Johannes
Schwab, Bernhard	Lang, Hans	Nussel, Walter
Wüstner, Doris	Hertlein, Karl-Heinz	Düthorn, Matthias

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Eitel, Konrad	Hänjes, Andreas	Hiersemann, Alexandra
Schmitt, Rosemarie	Gubo, Konrad	Pech, Christian
Stark-Irlinger, Barbara	Stamm-Fibich, Martina	Schön, Melitta

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Wahl, Ludwig	Prell, Patrick	Seeberger, Bernhard
Dr. Welker, Manfred	Rogner, Axel	Dr. Oberle, Martin
Wersal, Joachim	Häusler, Irene	Glässer, Wilfried

Bündnis 90/Die Grünen

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Marschall, Astrid	Bachmayer, Manfred	Kondert, Helga
Müller-Schimmel, Retta	Dr. Kolbet, Christiane	Conrad, Irmgard

FDP

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dassler, Michael	Weis, Elke	Dassler, Britta

Abstimmung: einstimmig beschlossen**Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61**

g) Jugendhilfeausschuss

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Mitgliedern des Kreistages eine Sitzungsvorlage mit einem Vorschlag zur Bestellung der weiteren beschließenden und beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses vor. Diese wird ergänzt durch eine Tischvorlage mit den von den Fraktionen aus der Mitte des Kreistages benannten stimmberechtigten Mitglieder. Weiterhin liegt den Mitgliedern des Kreistages der Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 07.05.2014 vor. Mit diesem wird in Nummer 2 vorgeschlagen, als eine in der Jugendhilfe erfahrene Person ein Mitglied der FDP-Kreistagsfraktion zu wählen. Benannt wird dafür Kreisrätin Elke Weis, die vielfältige ehrenamtliche Tätigkeitsbereiche im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit vorweise u.a. die Begleitung des Projektes „Entwicklung und Entwicklungsförderung“ im Kindesalter der Universität Erlangen-Nürnberg.

Landrat Tritthart lässt über den Vorschlag, Kreisrätin Elke Weis, entsprechend dem FDP-Antrag vom 07.05.2014, als in der Jugendhilfe erfahrene Person, als weiteres stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss zu berufen, in offener Abstimmung, beschließen.

Frau Elke Weis wird einstimmig mit 61:0 Stimmen, als in der Jugendhilfe erfahrene Person, als weiteres stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss bestellt.

Landrat Tritthart erklärt, Frau Elke Weis müsse nun unter Nr. I c des vorliegenden Beschlussvorschlages ergänzt werden. Die Bestellung einer Stellvertretung müsse noch nachträglich erfolgen. Anschließend lässt Landrat Tritthart über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

Folgende Personen werden in den Jugendhilfeausschuss bestellt:

CSU

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Düthorn, Matthias	Dr. Salzner, Ute	Löb, Heidemarie
Meierhöfer, Ulrich	Schwab, Bernhard	Hertlein, Karl-Heinz
Schulz, Alexander	Klaußner, Gabriele	Schönbrunn, Friederike

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Hänjes, Andreas	Stark-Irlinger, Barbara	Glab, Mechthild
Schmitt, Rosemarie	Gubo, Konrad	Hiersemann, Alexandra

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Häusler, Irene	Prell, Patrick	Seeberger, Bernhard

Bündnis 90/Die Grünen**Mitglied**

Müller-Schimmel, Retta

1. Stellvertreter

Dr. Kolbet, Christiane

2. Stellvertreter

Dr. Bachmayer, Darina

weitere stimmberechtigte Mitglieder*eine in der Jugendhilfe erfahrene Person*

Weis, Elke

Vertreter

wird noch benannt

Jugendverbände – Kreisjugendring

Braun, Jessica

Rathje, Udo

Wüstner, Sandra

Hertel, Dominik

Caritasverband für die Stadt Erlangen und den Landkreis Erlangen-Höchstädt e. V.

Kubin, Verena

Beck, Markus

Diakonie

Lochmüller, Stefan

Endres, Michael

Arbeiterwohlfahrt – Kreisverband Erlangen-Höchstädt e. V.

Helm, Jutta

Noisternig, Nicole

Deutscher Kinderschutzbund – Kreisverband Erlangen e. V.

Kordes, Katrin

Lechner, Birgitta

beratende Mitglieder*Leiter/in des Amtes für Kinder, Jugend und Familie*

Krahmer, Heike

Vertreter

Neudecker, Klaus

Jugend- oder Familien- oder Vormundschaftsrichter/in

Frank-Dauphin, Karin

Pelzl, Wolfgang

Schulen oder Schulverwaltung

Hahn, Markus

Stach, Ursula

Agentur für Arbeit

Wissner, Susanne

Silling, Martin

Fachkraft nach § 28 SGB VIII (Erziehungsberatung)

Steiner, Simone

Ott, Alois

Gleichstellungsbeauftragte

Wolter, Claudia

Preller, Anna-Maria

Polizei

Krapf, Wolfgang

Hartha, Hans

Katholische Kirche

Farrenkopf, Burkhard

Noppenberger, Stephan

Evangelische-Lutherische Kirche
 Mludek, Johanna

Bär, Johannes

Der PARITÄTische Bayern e. V. – Bezirksverband Mittelfranken
 Tonke, Andreas

Altenbuchner, Klaus

weitere vom KJR vorgeschlagene Personen, die in der Jugendhilfe erfahren sind

Jaschke, Christian
 Exner, Jeanette

Beck, Brigitte
 Taistra, Christine

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61

h) Rechnungsprüfungsausschuss

CSU

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Düthorn, Matthias	Hertlein, Karl-Heinz	Schwägerl, Michael
Goß, Armin	Kleetz, Waldemar	Rabl, Franz
Meierhöfer, Ulrich	Brunel-Geuder, Eberhard	Wüstner, Doris

SPD

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Schön, Melitta	Gubo, Konrad	Hänjes, Andreas
Eitel, Konrad	Schulz, Günter	Stark-Irlinger, Barbara

FW

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Seeberger, Bernhard	Wahl, Ludwig	Saft, Herbert

Bündnis 90/Die Grünen

<u>Mitglied</u>	<u>1. Stellvertreter</u>	<u>2. Stellvertreter</u>
Dr. Kolbet, Christiane	Bachmayer, Manfred	Dr. Bräutigam, Lutz

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird einstimmig Kreisrat Bernhard Seeberger bestimmt.

Zur Stellvertreterin des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird einstimmig Kreisrätin Melitta Schön bestimmt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61

7. Bestellung der Verbandsräte bei den Zweckverbänden (jeweils mit Stellvertretern)

Der Kreistag fasst folgende Beschlüsse:

a) Zweckverband Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost in Spardorf (5 Mitglieder)

Neben dem Landrat entsendet der Landkreis Erlangen-Höchststadt 5 Mitglieder des Kreistages in die Verbandsversammlung:

CSU-Fraktion

Eberhard Brunel-Geuder
Andreas Galster

Stellvertreter/in:

Ulrich Meierhöfer
Gabriele Klaußner

SPD-Fraktion:

Renate Schroff

Konrad Gubo

FW-Fraktion

Manfred Wiehgärtner

Wilfried Glässer

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Wolfgang Hirschmann

Manfred Bachmayer

b) Zweckverband Stadt- und Kreissparkasse Erlangen (3 Mitglieder)

Der Kreistag des Landkreises Erlangen-Höchststadt bestellt in den Zweckverband Stadt- und Kreissparkasse Erlangen folgende drei weitere Verbandsräte/Verbandsrätinnen, die den Landkreis Erlangen-Höchststadt neben dem Landrat im Zweckverband vertreten:

CSU-Fraktion

Reinhard Nagengast

Stellvertreter/in:

Walter Nussel

SPD-Fraktion

Christian Pech

Konrad Gubo

FW-Fraktion

Manfred Wiehgärtner

Wilfried Glässer

c) Zweckverband Fernwasserversorgung Franken (1 Mitglied)

Der Kreistag des Landkreises Erlangen-Höchststadt bestellt für die Vertretung des Landkreises Erlangen-Höchststadt im Zweckverband Fernwasserversorgung Franken folgende/n Verbandsrat/Verbandsrätin, der/die den Landkreis neben dem Landrat im Zweckverband vertritt:

Verbandsrat/Verbandsrätin:

Alexander Schulz

Vertreter/in:

Franz Rabl

d) Zweckverband Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchststadt (5 Mitglieder)

Der Kreistag des Landkreises Erlangen-Höchststadt bestellt für die Vertretung des Landkreises Erlangen-Höchststadt im Zweckverband Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchststadt folgende 5 Verbandsräte/Verbandsrätinnen, die den Landkreis neben dem Landrat im Zweckverband vertreten:

<u>Verbandsrat/Verbandsrätin:</u>	<u>1. Vertreter/in:</u>	<u>2. Vertreter/in</u>
--	--------------------------------	-------------------------------

CSU-Fraktion:

Hans Lang
Friederike Schönbrunn

Karl-Heinz Hertlein
Walter Nussel

Helmut Lottes
Franz Rabl

SPD-Fraktion:

Konrad Eitel

Günter Schulz

Andreas Hänjes

FW-Fraktion:

Gerald Brehm

Patrick Prell

Ludwig Wahl

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Dr. Christiane Kolbet

Wolfgang Hirschmann

Retta Müller-
Schimmel

e) Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (1 Mitglied)

Der Kreistag des Landkreises Erlangen-Höchststadt bestellt für die Vertretung des Landkreises Erlangen-Höchststadt im Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Nürnberg folgende/n Verbandsrat/Verbandsrätin, der/die den Landkreis neben dem Landrat im Zweckverband vertritt:

Verbandsrat/Verbandsrätin:

Dr. German Hacker

Vertreter/in:

Doris Wüstner

Abstimmung: einstimmig beschlossen**Ja: 61 Nein: 0 Anwesend: 61**

8. Wahl der weiteren Verwaltungsratsmitglieder (4 Mitglieder und Ersatzpersonen) der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch und Aufstellung der Vorschlagsliste (4 Personen und Ersatzpersonen) für die von der Aufsichtsbehörde zu berufenden weiteren Verwaltungsratsmitgliedern

Nach Art. 8 des Sparkassengesetzes werden die Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse auf die Dauer der Wahlzeit des Vertretungskörpers des Gewährträgers bestellt. Der Gewährträger für die Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch ist der Landkreis Erlangen-Höchststadt.

Nach der derzeit geltenden Satzung der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch setzt sich der Verwaltungsrat neben dem Landrat als Vorsitzendem und dem Sparkassenleiter aus 6 weiteren Mitgliedern zusammen. Von den weiteren Mitgliedern werden zwei Drittel (das sind vier) vom Kreistag gewählt und ein Drittel (das sind zwei) von der Aufsichtsbehörde zum Amt berufen. In gleicher Weise ist für jedes Mitglied eine Ersatzperson zu bestellen.

Vor Beginn des Wahlverfahrens erklärt Kreisrat Eitel im Rahmen einer Wortmeldung es sei aus seiner Sicht ein Gebot der Fairness alle vier großen im Kreistag vertretenen Fraktionen an der Berufung von Verwaltungsratsmitgliedern partizipieren zu lassen.

Landrat Tritthart schlägt eine Berufung in Anlehnung an die nach dem Verfahren d'Hondt ermittelte Verteilung der Mitglieder auf die Fraktionen vor.

Auf nochmalige Nachfrage des Fraktionsvorsitzenden der CSU-Kreistagsfraktion Nussel erklärt Verwaltungsdirektor Sperber, wählbar ist jedes Kreistagsmitglied mit Wohnort im Geschäftsbereich der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch, das die Voraussetzungen für die Berufung als Verwaltungsrat/Verwaltungsrätin besitzt. Die Anwendung der sonst gängigen Verfahren zur Berechnung der Mitgliederzahlen für Ausschüsse, Hare-Niemeyer und d'Hondt, sind bei der Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkassen nicht verbindlich.

Über die zu wählenden und zu berufenden Mitglieder des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch wurde eine gesonderte Niederschrift angefertigt, die dieser Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügt ist.

Danach wurden gewählt:

Als Verwaltungsratsmitglieder:

Andreas Hänjes
Irene Häusler
Friederike Schönbrunn
Irmgard Conrad

Ersatzperson:

Barbara Stark-Irlinger
Ludwig Wahl
Dr. Ute Salzner
Karl-Heinz Hertlein

In die Vorschlagsliste der von der Aufsichtsbehörde zu berufenden Verwaltungsratsmitglieder wurden aufgenommen:

Mitglieder:

Jörg Bubel
Gerhard Kreß
Adolf Wedel
Manfred Helmholz

Ersatzperson:

Bernd Döbbelin
Gerald Fischer
Peter Brehm
Franz Gumbrecht

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 60 Nein: 0 Anwesend: 60

9. Bestellung der Vertreter des Landkreises Erlangen-Höchstadt im Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Nürnberg (mit Stellvertretern)

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

Der Landkreis Erlangen-Höchstadt wird im Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Nürnberg durch den Landrat vertreten.

Den Landrat vertritt im Verhinderungsfall der/die gewählte Stellvertreter/in bzw. der/die weitere Stellvertreter/in.

In den Planungsausschuss wird als weiterer Vertreter des Landkreises Erlangen-Höchstadt Kreisrat Dr. German Hacker bestellt. Die Stellvertretung erfolgt durch Kreisrätin Martina Stamm-Fibich (1. Stellvertreterin) und Kreisrätin Renate Schroff (2. Stellvertreterin).

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 60 Nein: 0 Anwesend: 60

10. Regelung der Vertretung des Landrates in den Zweckverbänden

a) Tierkörperbeseitigung Nordbayern (ZVTBN)

b) Sondermüllentsorgung Mittelfranken

Der Kreistag fasst folgende Beschlüsse:

a) Zweckverband Tierkörperbeseitigung Nordbayern (ZVTBN)

Veterinärdirektorin Dr. Susanne Oswald wird die Vertretung und das Stimmrecht für den Landkreis Erlangen-Höchstadt in der Zweckverbandsversammlung bzw. in den Ausschüssen des Zweckverbandes „Tierkörperbeseitigung Nordbayern (ZVTBN)“, Sitz Bamberg, übertragen, soweit diese nicht durch den Landrat selbst wahrgenommen werden.

Stellvertretender Landrat Christian Pech und die weitere Stellvertreterin des Landrates Gabriele Klaußner erklären jeweils ihren Verzicht auf die Vertretung des Landrats zum Protokoll.

b) Zweckverband Sondermüllentsorgung Mittelfranken

Oberregierungsrätin Anne-Marie Müller wird die Vertretung und das Stimmrecht für den Landkreis Erlangen-Höchstadt in der Zweckverbandsversammlung bzw. in den Ausschüssen des Zweckverbandes „Sondermüllentsorgung Mittelfranken“, Sitz Schwabach, übertragen, soweit diese nicht durch den Landrat selbst wahrgenommen werden.

Stellvertretender Landrat Christian Pech und die weitere Stellvertreterin des Landrates Gabriele Klaußner erklären jeweils ihren Verzicht auf die Vertretung des Landrats zum Protokoll.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 60 Nein: 0 Anwesend: 60

11. Benennung der Vertreter in der Trägerversammlung und im Beirat des Jobcenters Erlangen-Höchstadt

Der Kreistag fasst folgenden Beschluss:

Die Vertretung des Landkreises Erlangen-Höchstadt in der Trägerversammlung des Jobcenters erfolgt durch den Landrat, die Abteilungsleiterin für Umwelt und Soziales Anne-Marie Müller sowie dem Kreisrechnungsprüfer Dietmar Pimpl. Im Verhinderungsfall wird der Landrat von Abteilungsleiter Wolfgang Fischer, Abteilungsleiterin Müller von der Sachgebietsleiterin für Sozialwesen, Dorothea Ackermann und Kreisrechnungsprüfer Dietmar Pimpl vom Sachgebietsleiter Personal, Friedrich Schlegel, vertreten.

Für den Beirat des Jobcenters werden folgende Mitglieder des Kreistages benannt:

Mitglieder

Kreisrat Hans Lang
Kreisrat Konrad Eitel

Stellvertreter:

Kreisrat Wilfried Glässer
Kreisrätin Retta Müller-Schimmel

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 60 Nein: 0 Anwesend: 60

12. Übertragung personalrechtlicher Befugnisse auf den Landrat nach Art. 38 Abs. 1 Satz 3 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (LKrO)

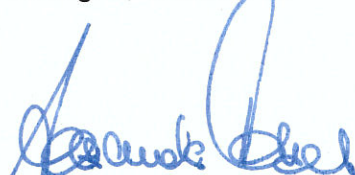
Der Kreistag überträgt dem Landrat entsprechend Art. 38 Abs. 1 Satz 3 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (LKrO) die personalrechtlichen Befugnisse nach Art. 38 Abs. 1 Satz 1 LKrO für Krankenschwestern mit erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung für den Operationsdienst bzw. für den Anästhesiedienst, die im Operationsdienst tätig sind, für Krankenschwestern mit erfolgreich abgeschlossener Weiterbildung in der Intensivpflege/-medizin in Einheiten für Intensivmedizin mit entsprechender Tätigkeit sowie für Assistenzärzte des Kreiskrankenhauses St. Anna Höchstadt a .d. Aisch bis Entgeltgruppe I TV-Ärzte/VKA.

Über die im Rahmen dieser Übertragung personalrechtlicher Befugnisse getroffenen Entscheidungen soll der Krankenhausausschuss informiert werden.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Ja: 60 Nein: 0 Anwesend: 60

Erlangen, 19.05.2014



Alexander Tritthart
Landrat



Birgit Stolla
Regierungsamtfrau

Niederschrift

über die

Vereidigung des neu gewählten Landrates des Landkreises Erlangen-Höchstadt in der
Sitzung des Kreistages am 16.05.2014

Der bei der Wahl des Landrates des Kreistages Erlangen-Höchstadt am 30. März 2014 neu gewählte Landrat Alexander Tritthart wurde in der Sitzung des Kreistages Erlangen-Höchstadt am 16.05.2014 durch den ältesten anwesenden Kreisrat Hans Lang entsprechend Art. 27 Abs. 3 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen für den Freistaat Bayern (KWBG) in feierlicher Form vereidigt.

Die Vereidigung erfolgt durch Nachsprechen der Eidesformel nach Art. 27 Abs. 1 Satz 2 KWBG, wobei nach Art. 27 Abs. 2 Satz 1 KWBG der Eid auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden kann:

Der Wortlaut der Eidesformel lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“


.....
Alexander Tritthart

☐

Der Eid wurde ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.

Niederschrift

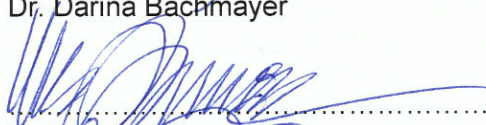
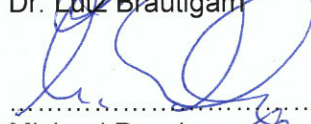
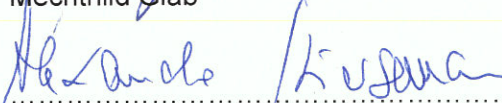
über die

Vereidigung der neu gewählten Mitglieder des Kreistages Erlangen-Höchstadt in der
Sitzung des Kreistages am 16.05.2014

Die bei der Wahl des Kreistages Erlangen-Höchstadt am 16.03.2014 neu gewählten Damen und Herren Kreisräte wurden in der Sitzung des Kreistages Erlangen-Höchstadt am 16.05.2014 durch Herrn Landrat Tritthart entsprechend Art. 24 Abs. 4 der Landkreisordnung (LKrO) für den Freistaat Bayern in feierlicher Form vereidigt.

Die Vereidigung erfolgt durch Nachsprechen folgender Eidesformel, wobei nach Art. 24 Abs. 4 Satz 3 LKrO der Eid auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden kann:

"Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe."

 Dr. Darina Bachmayer	☐	Der Eid wurde <u>ohne</u> die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.
 Dr. Lutz Bräutigam	☐	Der Eid wurde <u>ohne</u> die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.
 Michael Dassler	☐	Der Eid wurde <u>ohne</u> die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.
 Mechthild Glab	☐	Der Eid wurde <u>ohne</u> die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.
 Alexandra Hiersemann	☐	Der Eid wurde <u>ohne</u> die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.
 Helga Kondert	☐	Der Eid wurde <u>ohne</u> die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Heidemarie Løb

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Helmut Lottes

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Astrid Marschall

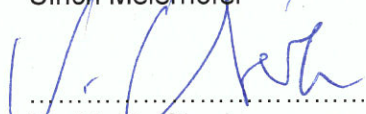
☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Ulrich Meierhöfer

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Dr. Martin Oberle

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Patrick Prell

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Franz Rabl

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Axel Rogner

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Herbert Saft

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Johannes Schalwig

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Alexander Schulz

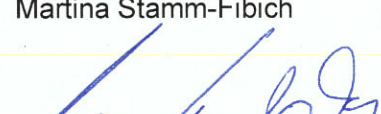
☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Martina Stamm-Fibich

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.


Ludwig Wahl

☐

Der Eid wurde ohne die Worte
„so wahr mir Gott helfe“ geleistet.

Niederschrift

über die

Wahl der stellvertretenden Landrätin/des stellvertretenden Landrates

in der Sitzung des Kreistages Erlangen-Höchststadt

am 16.05.2014 im Sitzungssaal des Landratsamtes in Erlangen

Nach Art. 32 Abs. 1 der Landkreisordnung wählt der Kreistag aus seiner Mitte für die Dauer seiner Wahlzeit die Stellvertreterin/den Stellvertreter des Landrates. Der gewählte Stellvertreter des Landrates ist Ehrenbeamter des Landkreises.

Für die Wahl gilt Art. 45 Abs. 3 der Landkreisordnung; dies bedeutet, dass die Wahl in geheimer Abstimmung erfolgen muss.

In der Einladung vom 02.05.2014 zu der heutigen Kreistagssitzung ist in der Tagesordnung die Wahl der stellvertretenden Landrätin bzw. des stellvertretenden Landrates vorgesehen.

Der Kreistag bestellt folgenden Wahlausschuss:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Dr. Hacker
Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat A. Marschall
Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Hans Lang

Der Wahlausschuss wählt zu seinem/seiner Vorsitzenden:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Hacker

Zum/Zur Schriftführer/in:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat F. Marschall

Die gemäß Art. 45 Abs. 3 der Landkreisordnung durchgeführte Wahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder: 61
abgegebene Stimmzettel: 61
davon ungültig: -
gültige Stimmzettel: 61

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat	<i>Dr. Oberle</i>	24
Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat	<i>Herr Pech</i>	37
Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat		
Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat		
Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat		

Damit hat kein Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die gemäß Art. 45 Abs. 3 der Landkreisordnung durchgeführte Wahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder:

abgegebene Stimmzettel:

davon ungültig:

gültige Stimmzettel

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Damit ist Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat *Herr Christian Pech* mit 37
Stimmen zur stellvertretenden Landrätin/zum stellvertretenden Landrat gewählt.

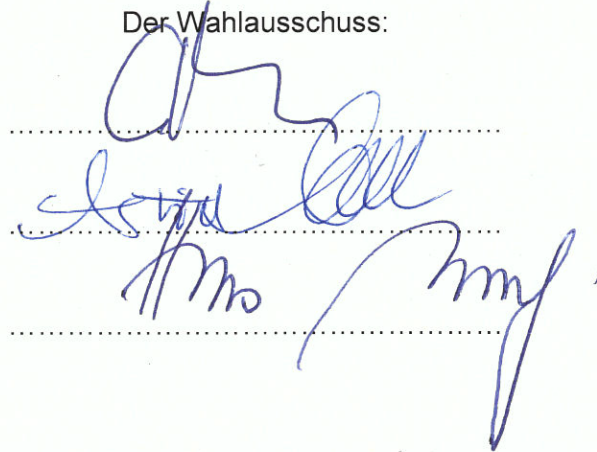
Die Gewählte/Der Gewählte erklärt gemäß Art. 4 KWBG die Annahme der Wahl.

Erlangen, den 16.05.2014

[Signature]

Erlangen, den 16.05.2014

Der Wahlausschuss:



Three handwritten signatures in blue ink are written over three horizontal dotted lines. The first signature is a stylized 'A'. The second signature is 'Lena'. The third signature is 'M. M.' followed by a large, stylized flourish.

Niederschrift

über die

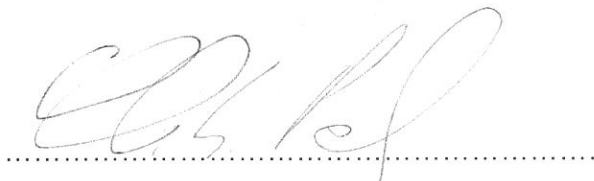
**Vereidigung der stellvertretenden Landrätin/des stellvertretenden Landrates des
Landkreises Erlangen-Höchststadt in der Sitzung des Kreistages am 16.05.2014**

Die/Der in der heutigen Sitzung des Kreistages des Landkreises Erlangen-Höchststadt gewählte stellvertretende Landrätin/Landrat wurde durch den Landrat entsprechend Art. 27 Abs. 2 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen des Freistaates Bayern (KWBG) in feierlicher Form vereidigt.

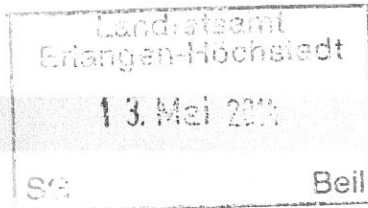
Die Vereidigung erfolgt durch Nachsprechen der Eidesformel nach Art. 27 Abs. 1 Satz 2 KWBG, wobei nach Art. 27 Abs. 2 Satz 1 KWBG der Eid auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden kann.

Der Wortlaut der Eidesformel lautet:

„Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten, so wahr mir Gott helfe.“

☐

Der Eid wurde ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet.



Herrn Landrat
Alexander Tritthart
Landratsamt Erlangen-Höchstädt
Marktplatz 6
91054 Erlangen

Fraktionsvorsitzender
Gerald Brehm
Silcherstr. 8
91315 Höchstädt a. d. Aisch

Telefon (09193) 626 131
Telefax (09193) 626 181
Email: buergermeister@hoechstadt.de

Höchstädt a.d. Aisch, 13.05.2014

Antrag zur konstituierenden Kreistagssitzung

Sehr geehrter Herr Landrat Tritthart,
sehr geehrte Damen und Herren des Kreistages,

für die konstituierende Kreistagssitzung am 16.05.2014 stellen wir folgenden Antrag zu
Tagesordnungspunkt 5:

Es soll neben der/den unter TOP 4 gewählte/n Stellvertreter/in zwei weitere
Stellvertreter/in gewählt werden.

Mit freundlichen Grüßen

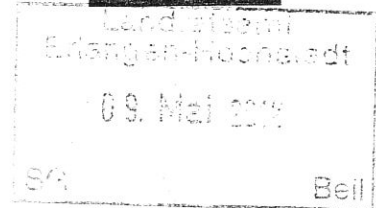
Gerald Brehm
Fraktionsvorsitzender

FDP – Kreistagsfraktion ERH

Elke Weis
Fraktionsvorsitzende
Zeisigweg 9
91096 Möhrendorf

FDP

Die Liberalen



Elke Weis, Zeisigweg 9, 91096 Möhrendorf
Landratsamt Erlangen-Höchstädt
z.Hd. Landrat Alexander Tritthart
Marktplatz 6
91054 Erlangen

Möhrendorf, 7.5.2014

Betr.: Anträge zur konstituierenden Sitzung des Kreistages ERH am 16.5.2014

Sehr geehrter Herr Landrat Tritthart,

zur 1. Sitzung des Kreistages am 16.5.2014 stellt die FDP-Fraktion folgende Anträge:

1.) Antrag zur Geschäftsordnung §33 (2)

Die Mitglieder des Kreisausschusses werden nach dem Hare-Niemeyer Verfahren ermittelt. Haben dabei mehrere Parteien oder Wählergruppen gleichen Anspruch auf einen Sitz, so ist das Losverfahren einzusetzen. (Art.27 Abs 2 LKrO)

Begründung:

Seit den Kommunalwahlen 2014 wird das Sitzverteilungsverfahren „Hare-Niemeyer“ angewendet. Dies sollte auch für die Besetzung aller Ausschüsse, einschließlich des Kreisausschusses, gelten.

2.) Zu Tagesordnungspunkt 6 g):

Mitglieder des Jugendhilfeausschusses:

Eine vom Kreistag gewählte Person die in der Jugendhilfe erfahren ist:

Vorschlag: 1 Mitglied der FDP-Fraktion

Begründung:

Der Jugendhilfeausschuss ist auf 15 stimmberechtigte Mitglieder begrenzt. Sieben Mitglieder werden aus dem Kreistag bestellt. Ein weiteres Mitglied wird ebenfalls vom Kreistag gewählt.

Der Aufgabenbereich der Jugendhilfe nimmt einen großen Stellenwert im Haushaltsvolumen ein und hat somit auch eine hohe Bedeutung für den Landkreis. Da der Ausschuss aus 15 Mitgliedern besteht, sollten diesem auch alle Fraktionen angehören.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Weis

Niederschrift

über die

- a) Wahl der vom Gewährträger bestellten weiteren Verwaltungsratsmitglieder und deren Ersatzpersonen
- b) Aufstellung der Vorschlagsliste für die von der Aufsichtsbehörde zu berufenden weiteren Verwaltungsratsmitglieder und deren Ersatzpersonen

der Kreissparkasse Höchststadt a. d. Aisch

Anwesend:

Landrat Alexander Tritthart

60

Kreisräte laut beiliegender Anwesenheitsliste zur 1. Sitzung des Kreistages Erlangen-Höchststadt am 16.05.2014 im Sitzungssaal des Landratsamtes in Erlangen

Entschuldigt fehlen:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Der Kreistag wurde am 02.05.2014 ordnungsgemäß geladen. Nachdem die Mehrheit der Kreistagsmitglieder anwesend und stimmberechtigt ist, besteht Beschlussfähigkeit.

- a) Nach Art.8 des Sparkassengesetzes werden die Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkassen auf die Dauer der Wahlzeit des Vertretungskörpers des Gewährträgers bestellt. Der Gewährträger für die Kreissparkasse Höchststadt/Aisch ist der Landkreis Erlangen-Höchststadt.

Nach der derzeit geltenden Satzung der Kreissparkasse Höchststadt/Aisch setzt sich der Verwaltungsrat neben dem Landrat als Vorsitzendem und dem Sparkassenleiter aus sechs weiteren Mitgliedern zusammen. Von den weiteren Mitgliedern werden zwei Drittel (das sind vier) vom Kreistag gewählt und ein Drittel (das sind zwei) von der Aufsichtsbehörde zum Amt berufen. In gleicher Weise ist für jedes Mitglied eine Ersatzperson zu bestellen.

Das Wahlverfahren durch den Kreistag richtet sich nach Art. 45 Abs. 3 der Landkreisordnung. Wählbar sind nur Mitglieder des Kreistages. Da sich der Wirkungsbereich der Kreissparkasse Höchststadt/Aisch nur auf ein Teilgebiet des Landkreises Erlangen-Höchststadt erstreckt, sollen in den Verwaltungsrat nur Personen gewählt werden, die in dem von der Sparkasse bedienten Teilgebiet wohnen. Für die vom Kreistag zu wählenden Ersatzpersonen gilt das Gleiche wie für die Mitglieder.

Der Kreistag bestellt für die gemäß Art. 45 Abs. 3 der Landkreisordnung vorzunehmenden Wahl folgenden Wahlausschuss:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Dr. Hadker
 Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Marshall
 Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Lang

Der Wahlausschuss wählt zu seinem/seiner Vorsitzenden:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Dr. Hadker

Zum/Zur Schriftführer/in:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat Marshall

Die durchgeführte geheime Abstimmung hat folgendes Ergebnis:

A. Mitglieder des Verwaltungsrates

1. Mitglied:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

abgegebene Stimmzettel

davon ungültig

gültige Stimmzettel

61
 61
 9
 52

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat *Hänges* *45*

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat *Glab* *3*

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat *Conrad* *2*

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat *Schulz Gint* *1*

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat *Gaster* *1*

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

abgegebene Stimmzettel

davon ungültig

gültige Stimmzettel

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Damit ist *Hänges* zum Verwaltungsratsmitglied gewählt.
Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

2. Mitglied:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

61

abgegebene Stimmzettel

61

davon ungültig

9

gültige Stimmzettel

52

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Häusler

50

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Schönbrunn

1

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Gdster

1

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

abgegebene Stimmzettel

davon ungültig

gültige Stimmzettel

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Damit ist Frau Häusler zum Verwaltungsratsmitglied gewählt.
 Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

3. Mitglied:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

61

abgegebene Stimmzettel

61

davon ungültig

5

gültige Stimmzettel

56

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Schönbrunn

35

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Conrad Ingsand

19

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Gialster

2

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

abgegebene Stimmzettel

davon ungültig

gültige Stimmzettel

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Damit ist Frau Schönbrunn zum Verwaltungsratsmitglied gewählt.
Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

4. Mitglied:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

61

abgegebene Stimmzettel

61

davon ungültig

4

gültige Stimmzettel

57

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Schulz Alexander

26

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Courad Ingrid

29

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Galster

2

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

.....

abgegebene Stimmzettel

.....

davon ungültig

.....

gültige Stimmzettel

.....

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Damit ist Frau Courad zum Verwaltungsratsmitglied gewählt.
 Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

B. Ersatzpersonen

1. Ersatzperson:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

61

abgegebene Stimmzettel

61

davon ungültig

9

gültige Stimmzettel

52

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Stark-Irlinger

48

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Brehm

1

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Wahl

1

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Galster

2

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

.....

abgegebene Stimmzettel

.....

davon ungültig

.....

gültige Stimmzettel

.....

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Damit ist Stark-Irlinger zur Ersatzperson gewählt.
Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

2. Ersatzperson:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

61

abgegebene Stimmzettel

61

davon ungültig

6

gültige Stimmzettel

55

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Wahl

44

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

A. Schulz

2

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Hertlein

1

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Bräutigam

2

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Galster

6

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

.....

abgegebene Stimmzettel

.....

davon ungültig

.....

gültige Stimmzettel

.....

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Damit ist Wahl zur Ersatzperson gewählt.
 Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

3. Ersatzperson:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

61

abgegebene Stimmzettel

61

davon ungültig

6

gültige Stimmzettel

55

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Salzner

43

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Bräutigam

4

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Schulz A.

1

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Gurad

1

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Galster

5

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

.....

abgegebene Stimmzettel

.....

davon ungültig

.....

gültige Stimmzettel

.....

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

.....

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

.....

Damit ist Dr. Salzner zur Ersatzperson gewählt.

Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

4. Ersatzperson:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

61

abgegebene Stimmzettel

61

davon ungültig

4

gültige Stimmzettel

57

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Herlein

29

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Dr. Bräutigam

23

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Dr. Kolset

2

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Galske

3

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

Damit hat keiner der Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigen können.

Eine Stichwahl findet daher unter den beiden Bewerbern

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

und

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

statt.

Die Stichwahl hat folgendes Ergebnis:

anwesende stimmberechtigte Kreistagsmitglieder

.....

abgegebene Stimmzettel

.....

davon ungültig

.....

gültige Stimmzettel

.....

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf:

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Frau Kreisrätin/Herrn Kreisrat

.....

Damit ist Herlein zur Ersatzperson gewählt.
 Sie/Er erklärt, dass sie/er die Wahl annimmt.

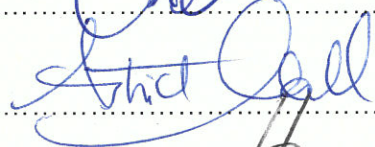
Damit sind als Verwaltungsratsmitglieder und Ersatzpersonen gewählt:

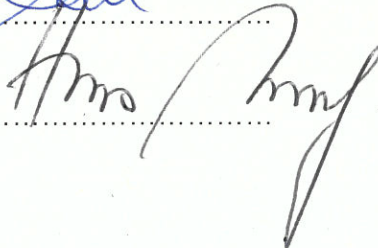
<u>Verwaltungsratsmitglied</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Hänjes
<u>Ersatzperson</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Stark - Irlinge
<u>Verwaltungsratsmitglied</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Häusler
<u>Ersatzperson</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Wahl
<u>Verwaltungsratsmitglied</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Schönbrunn
<u>Ersatzperson</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Dr. Salzner
<u>Verwaltungsratsmitglied</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Courad
<u>Ersatzperson</u>	Frau Kreisrätin/Herr Kreisrat	Hertlein

Erlangen, den 16.05.2014

Der Wahlausschuss:







- b) Ein Drittel der weiteren Mitglieder (zwei) beruft die Regierung vom Mittelfranken. Der Kreistag hat dazu eine Vorschlagsliste zu erstellen. Diese Vorschlagsliste, die doppelt so viele Namen enthalten muss, wie die Regierung Mitglieder zu bestellen hat, wird durch Beschluss gemäß Art 45. Abs. 1 der Landkreisordnung (also nicht durch Wahl) aufgestellt. Die in der Vorschlagsliste Benannten dürfen nicht dem Kreistag angehören, sie müssen aber das aktive und passive Wahlrecht im Landkreis besitzen. In die Vorschlagsliste sollen nur Personen aufgenommen werden, die im Wirkungsbereich der Kreissparkasse Höchstädt a. d. Aisch wohnen. Für die vom Kreistag vorzuschlagenden Ersatzpersonen gilt das Gleiche.

In die Vorschlagsliste werden aufgenommen:

Mitglieder:

Bubel

 Kurt Gehl

 Wedel A

 Heinrich Maier

Ersatzpersonen:

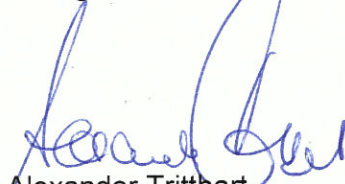
Pöbgen

 Fink

 Bruch Peter

 Julius Franz

Erlangen, den 16.05.2014


 Alexander Tritthart
 Landrat

Anlage zur Niederschrift über
Wahl des Verwaltungsratsmitglieder
Wahlberechtigte

1. Dr. Bachmayer, Darina ✓
2. Bachmayer, Manfred ✓
3. Dr. Bräutigam, Lutz ✓
4. Brehm, Gerald ✓
5. Brunel-Geuder, Eberhard ✓
6. Conrad, Irmgard ✓
7. Dassler, Britta ✓
8. Dassler, Michael ✓
9. Düthorn, Matthias ✓
10. Eitel, Konrad ✓
11. Fischkal, Karsten ✓
12. Galster, Andreas ✓
13. Glab, Mechthild ✓
14. Glässer, Wilfried ✓
15. Goß, Armin ✓
16. Gubo, Konrad ✓
17. Dr. Hacker, German ✓
18. Hänjes, Andreas ✓
19. Häusler, Irene ✓
20. Hertlein, Karl-Heinz ✓
21. Hiersemann, Alexandra ✓
22. Hirschmann, Wolfgang ✓
23. Klaußner, Gabriele ✓
24. Kleetz, Waldemar ✓
25. Dr. Kolbet, Christiane ✓
26. Kondert, Helga ✓
27. Lang, Hans ✓
28. Löb, Heidemarie ✓
29. Lottes, Helmut ✓
30. Marschall, Astrid ✓
31. Meierhöfer, Ulrich ✓
32. Müller, Stefan ✓
33. Müller-Schimmel, Retta ✓
34. Nagengast, Reinhard ✓
35. Nussel, Walter ✓
36. Dr. Oberle, Martin ✓
37. Pech, Christian ✓
38. Prell, Patrick ✓
39. Rabl, Franz ✓
40. Rogner, Axel ✓
41. Saft, Herbert ✓
42. Dr. Salzner, Ute ✓
43. Schalwig, Johannes ✓

44. Schmitt, Rosemarie ✓
45. Schön, Melitta ✓
46. Schönbrunn, Friederike ✓
47. Schroff, Renate ✓
48. Schulz, Alexander ✓
49. Schulz, Günter ✓
50. Schwab, Bernhard ✓
51. Schwägerl, Michael ✓
52. Seeberger, Bernhard ✓
53. Stamm-Fibich, Martina ✓
54. Stark-Irlinger, Barbara ✓
55. Tritthart, Alexander ✓
56. Wahl, Ludwig ✓
57. Weis, Elke ✓
58. Dr. Welker, Manfred ✓
59. Wersal, Joachim ✓
60. Wiehgärtner, Manfred ✓
61. Wüstner, Doris ✓